

AlpTransit Gotthard



Einfahrt in den Gotthard-Basistunnel in Erstfeld. Links die Oströhre für Züge Richtung Süden, rechts die Weströhre für Züge Richtung Norden. Im Vordergrund dasstellbare Herzstück einer Schnellfahrweiche sowie rechts eine ETCS Level 2 Signaltafel.



Spurwechsel in der Multifunktionsstelle Sedrun. Hier können Züge von einer Röhre zur andern wechseln. Rechts die Oströhre mit der Nothaltestelle Ost (Blick Richtung Erstfeld), links das gelbe Spurwechseltor im Abzweiger zur Weströhre. Spurwechseltore sind im Normalbetrieb geschlossen. Die Druckbelastung über das Tor ist ausgelegt für 20kPa, entsprechend einer Kraft von rund 20 t/m² und für weit über eine Million Druckschläge. Die Fahrgeschwindigkeit im Spurwechsel beträgt 110 km/h.

Am Montag, 24. August 2015, fand die letzte Fahrt für Medienvertreter in den Gotthard-Basistunnel statt. Besichtigt wurden Teile der weitläufigen Multifunktionsstelle Sedrun.

Der Tunnel ist im Prinzip fertig gebaut und die Fahrleitung steht unter Spannung. In den Sommermonaten wurde der Einbau

der Bahntechnik fortgesetzt sowie die Leistungsfähigkeit und Sicherheit des 57 Kilometer langen Tunnels geprüft. Am 1. Oktober 2015 beginnt der Testbetrieb. Bis zur offiziellen Eröffnung am 1. Juni 2016 sind über 3000 Testfahrten geplant. An diesem Datum wird der Tunnel mit einem grossen Eröffnungs- und Publikumsanlass durch

die AlpTransit Gotthard AG an den Bund und weiter an die Betreiberin, die SBB übergeben.

Anschliessend beginnt der Probefahrt unter der Federführung der SBB, und am 11. Dezember 2016 soll der Fahrplanbetrieb dann mit Reise- und Güterzügen aufgenommen werden.